

Mini ITX - Office, Cut, Gaming - Dual System

Beitrag von „phramenma“ vom 18. Februar 2021, 12:08

Hallo liebe Hackintosh Gemeinde,

ich möchte von meinem großen System auf ein kleines Mini ITX umsteigen - bei dem Gehäuse würde ich wahrscheinlich zum Jonsbo A4 greifen. Oder wenn es schöner sein darf: Streacom DA2. 😊

Wichtig ist mir dabei die Kompatibilität für Mac zu kleineren Video-Schnittprojekten, Photoshop, InDesign und für Windows der Casual-Gaming-Bereich.

Allgemein weiß ich, dass es aktuell nicht unbedingt der beste Zeitpunkt für ein neues System ist, würde mich aber dennoch über Empfehlungen freuen.

Ich hatte ähnliche Systeme wie folgende gedacht:

<https://github.com/aleixsr/Ryzentosh>

<https://github.com/dangthaison91/Ryzen-Hackintosh>

Um die Problematik mit AMD und Adobe weiß ich ein wenig Bescheid, jedoch scheinen ja die aktuellsten Versionen lauffähig.

Ich möchte unbedingt iMessage, FaceTime, Handoff, etc. nutzen um maximale Kompatibilität zwischen iPhone, MBP und dem Hackintosh beizubehalten.

Aufgrund der aktuellen GPU-Situation wäre auch denkbar auf die kommende Nvidia 3060 zu setzen und Schnitt und Gaming vorerst nur unter Windows zu betreiben und zu einem späteren Zeitpunkt umzurüsten - sofern die iGPU unter Mac läuft.

Oder möchtet ihr mich lieber von einem gänzlich anderen Build überzeugen?

Ich freue mich über jede Hilfe!

Beitrag von „Basti Wolf“ vom 18. Februar 2021, 12:15

Hallo [phramenma](#) 😊

was ich nicht ganz verstehe, ist mit welcher gpu das ryzen System laufen soll ? Für maximale Kompatibilität setzt lieber auf Intel, aber die von dir angesprochenen Einsatzzwecke gehen auch mit ryzen gut 😊

für AirDrop würde ich dann auf eine wifi Card setzten die bei Mac OS oob läuft 🤔 weis nicht ob das beim b550 so gut mit dem Tausch geht 🤔

welches Budget stellst du dir denn vor ?

Beitrag von „phramenma“ vom 18. Februar 2021, 12:27

Hallo [Basti Wolf](#) und vielen Dank für die schnelle Antwort.

Bei der GPU bin ich mir aktuell auch extrem unsicher, da die Preise und Verfügbarkeiten aktuell einfach extrem grenzwertig sind.

Im Grunde geht es mir nur darum, ein bisschen Videoschnitt und Bildbearbeitung zu betreiben und gelegentlich aktuellere Spiele flüssig spielen zu können (kein 4K notwendig).

Meine alte Hardware werde ich verkaufen - bis auf RAM und SSDs - und habe mir bezüglich Budget bisher keine Gedanken/Grenzen gesetzt. Hier ist also alles denkbar, jedoch brauche ich keine Nonplus-Ultra-Maschine sondern suche eher eine effiziente, schnurrende Maschine. Aber ich würde mal bis zu 900€ für CPU, GPU, Mainboard ansetzen - weniger ist aber auch gerne mehr. 😊

Beitrag von „Basti Wolf“ vom 18. Februar 2021, 12:33

Alles klar das sind doch ein paar gute Anhaltspunkte 😊 welche gpu hast du derzeit zur Verfügung? 🤔

Beitrag von „phramenma“ vom 18. Februar 2021, 12:37

Danke. 😊

Aktuell habe ich die "ASUS GTX 980" (siehe Profil), welche aber leider für die aktuelleren Mac Systeme nicht mehr unterstützt wird.

Beitrag von „umax1980“ vom 18. Februar 2021, 12:55

Mit der Nvidia wirds nicht auf aktuelle Systeme gehen, da bleibt bei deinem Einsatzzweck nur was nettes von AMD. Aber da gibt es ja Lösungen, momentan nicht ganz zu "normalen" Preisen. Da muss man mal sehen ob man irgendwo Ware herbekommt oder ein Schnäppchen machen kann.

Beitrag von „Basti Wolf“ vom 18. Februar 2021, 13:01

Für deinen Einsatz wäre Vilt eine rx580 ganz gut wenn die Grafikleistung reicht 😊 eine 5700 bzw 5700xt stimmt die preisleistung für dich eher nicht 🤔

edit: [phramenma](#) du könntest ja mal eine Konfiguration bei Geizhals erstellen und mit uns teilen und wir schauen mal drüber 😊

Beitrag von „phramenma“ vom 18. Februar 2021, 14:22

Folgende Komponenten wären meine Idee:

AMD Ryzen 5 3600 (250€) oder AMD Ryzen 7 3700X (300€)

Gygabyte B550i Aorus Pro AX (170€) - es darf aber auch jedes andere (möglicherweise besser passendes) Mainboard sein

Radeon RX 580 (???)€ - die Preise sind leider katastrophal

Streacom DA2 (190€)

Netzteil und Kühler ?

Folgende Teile übernehme ich von meinem aktuellen Rechner:

RAM 32GB Corsair Vengeance LPX DIMM Kit 32GB, DDR4-2666

SAMSUNG 960 PRO NVMe M.2, 512 GB SSD

SAMSUNG 850 Evo, 500 GB SSD

Alternativ das ganze System erst einmal nur als reines Windows-System und mit etwas Glück der RTX 3060 zu Release aufsetzen und warten bis sich die Grafikkarten-Situation etwas verbessert hat - oder das ein oder andere Wunderschnäppchen auftaucht.

Glücklicherweise habe ich ja noch ein aktuelles MBP (2018)...

Beitrag von „umax1980“ vom 18. Februar 2021, 14:24

CPU würde ich auf Intel setzen, das macht insgesamt weniger Probleme in einigen Anwendungs-Szenarien.

Beitrag von „Basti Wolf“ vom 18. Februar 2021, 14:33

<https://geizhals.de/?cat=WL-1994025>

Sehe ich ebenso. Mit einer Intel CPU kannst du jetzt schon Mac OS mit der igpu verwenden und unter OS X die 3060 zum zocken nehmen

alternativ zu meinem link kann man auch ein z490 itx Board nehmen mit einer noch stärkeren CPU aber für die 3060 in Full hd sollte der i5 reichen

Kühler musst du mal schauen Warnung das Gehäuse rein geht

für mehr Leistung

<https://geizhals.de/?cat=WL-1998215>

Beitrag von „phramenma“ vom 18. Februar 2021, 14:37

Würdet ihr in dem Fall zum i7-9700K oder i7-10700K greifen oder gänzlich etwas anderes empfehlen?

Beitrag von „Basti Wolf“ vom 18. Februar 2021, 14:37

siehe zweiter link 😊

warum willst du denn den k? 🤔 hast du vor oc zu betreiben ?

edit: du entfernst dich immer weiter von deinen eigentlich Anforderungen. Ist die Frage ob es nun doch ein high end System werden soll oder im mittlerenpreis Bereich ?

Für den o.g. Einsatz reicht der i5 mit b460 aus. Für mehr der i7 ob mit oder ohne k musst du wissen und as z490. Der passt dann besser zur rtx3060. Wird dann aber auch teurer

Beitrag von „phramenma“ vom 18. Februar 2021, 14:40

Ha, danke Dir!

Hmm stimmt, eigentlich würde ich wohl eher UC anstelle OC betreiben wollen.

Oder sollte ich aktuell die i-11000-Modelle abwarten?

Und sind die Einschränkungen bei AMD so gravierend oder bedeutet dies einfach nur mehr "Bastelarbeit"? 😊

Beitrag von „Basti Wolf“ vom 18. Februar 2021, 14:43

Definitiv mehr Bastelarbeit und du hast keine igpu und apus werden nicht unterstützt. Heißt wenn du ein Dual Boot willst win fürs zocken mit der 3060 und dem ryzen 3600 brauchst du noch eine gpu für Mac OS da dort die rtx nicht läuft. Heißt auch wieder größeres Netzteil

die 11000 Serie würde ich nicht raten, da ich bezweifle dass Apple die selbst verbauen wird da sie auf ihre eigenen m Chips setzen

beim i7 kannst du die igpu und daher sofort macOS nutzen. Kannst dann später die rtx fürs zocken kaufen ..ist die entspanntere Variante

Beitrag von „phramenma“ vom 18. Februar 2021, 14:47

Super, vielen Dank für die Info und danke für den Edit weiter oben.

Und ja, ich bin allgemein noch in der Findungsphase, wie man den Antworten entnehmen kann - entschuldigt bitte.

Nach den aktuellen Erkenntnisse spricht dann aber wohl alles für Intel.

Dementsprechend könnte ich für Windows (Schnitt und Gaming) die 3060 nehmen und für Mac (Office) die iGPU.

Und sobald sich die Sachlage wieder etwas beruhigt kann ich auf eine entsprechende Radeon umsteigen.

Ha, und gerade Deinen neusten Edit zum letzten Beitrag gesehen. 😊

Der i7-10700F funktioniert ebenso wie die "normale" Variante, oder?

Beitrag von „Raptortosh“ vom 18. Februar 2021, 14:51

[Zitat von phramenma](#)

Der i7-10700F funktioniert ebenso wie die "normale" Variante, oder?

Der hat keine iGPU...

Beitrag von „Basti Wolf“ vom 18. Februar 2021, 14:53

Gerne kein Problem 😊 du musst dich nicht entschuldigen, deshalb helfen wir ja 😊

welche Radeon planst du denn 😊 die neuen Karten 6800 bzw xt laufen (noch?) nicht auf Mac. Die 5700xt sehr gut dagegen aber wäre das nicht ein downgrade zur rtx ? 🤔

die f Variante wie [Raptortosh](#) richtig sagt hat keine igpu heißt macOS läuft ohne Grafikbeschleunigung und das willst du nicht 😊

Beitrag von „minimike“ vom 18. Februar 2021, 14:57

Hi

Schau dir auch mal das Gigabyte Z490I Aorus Ultra an. Die Hardware habe ich mittlerweile komplett ans Laufen bekommen. Was noch Zicken macht sind:

Airdrop

Sound via Displayport

WLAN problemchen nach dem Hochfahren/Aufwachen nach Suspend. Macht keinen Autoconnect und man muss das WLAN-Netzwerk noch mal mit der Maus auswählen. Nach ner Minute geht es dann. Ich denke das ist so ne itlwm Sache. Aber das soll sich dem Lesen nach schon enorm verbessert haben und die machen noch weiter 😊

Beitrag von „Basti Wolf“ vom 18. Februar 2021, 15:01

[minimike](#) airdrop läuft auch nicht bzw noch nicht auf Intel Karten. Daher auch die Empfehlung zum asrock da dort entspannt die wifi Card getauscht werden kann. Oder man kauft die Fenvi t919

Beitrag von „easy6“ vom 18. Februar 2021, 16:34

@[phramenma](#), eventuell könntest Du dich [hier](#) etwas inspirieren lassen...

Beitrag von „phramenma“ vom 19. Februar 2021, 21:46

Super, vielen Dank für den Link [easy6](#)!

Da schaue ich gerne mal rein, schaut verdammt gut aus.

Ich würde aber wahrscheinlich zum 10600er Prozessor greifen.

[SchmockLord](#) Hast Du inzwischen ein Upgrade des Systems vorgenommen oder bist Du bei den Komponente geblieben?

Ich habe für das M1 Case noch folgende Kühlmöglichkeit gefunden:

<https://youtu.be/Qmq0J9hzmlk>

Das Streacom DA2 Gehäuse finde ich aber fast noch etwas schöner. 😊

Oder das Ghost S1...

Bin mir nur bisher nicht so sicher welches Gehäuse die besten Kühl- und Platzmöglichkeiten bietet.

Hier noch ein paar Inspirationen:

<https://youtu.be/tt66VPrjWkM>

Beitrag von „GerhardM“ vom 19. Februar 2021, 22:10

[phramenma](#) vielleicht inspiriert Dich [meine Konfiguration](#); etwas Bastelarbeit nötig, läuft dann aber unter Catalina 10.15.7 und Big Sur 11.2.1 nahezu perfekt 😊

Gruß

Gerhard

Beitrag von „phramenma“ vom 19. Februar 2021, 22:15

Hallo Gerhard,

vielen Dank für Deine Konfiguration - ich lese mich gerne mal ein. 😊

Hab ein schönes Wochenende!

Beitrag von „Raptortosh“ vom 19. Februar 2021, 22:19

[GerhardM](#) ich denke [phramenma](#) will Comet Lake...

Beitrag von „GerhardM“ vom 19. Februar 2021, 22:24

[Raptortosh](#) Ich denke es ist immer gut, einen Vergleich zu haben, bevor man sich entscheidet



Gruß

Gerhard

Beitrag von „Raptortosh“ vom 19. Februar 2021, 22:32

Ein 9700k hat im Vergleich zum 10700K kein Hyper Threading (ist dafür vermutlich günstiger). Bei den Z390 habe ich bei MF kein einziges ITX gesehen, z490 schon (<https://www.mindfactory.de/pro...BC00-A0UAYZ-1361669.html>).

Mein Z490 läuft sehr gut mit OpenCore und Big sur.

Beitrag von „phramenma“ vom 19. Februar 2021, 23:12

[Raptortosh](#) Vielen Dank für Deine Antworten.

Sollte ich beim Mainboard zu einem bestimmten greifen?

ASRock vs Gigabyte?

Im Idealfall würde ich wahrscheinlich ein vorhandenes Build möglichst identisch nachbauen -

um mir das Leben etwas einfacher zu machen...

Zudem sind die Preisunterschiede schon gewaltig:

270€ ASRock Z490 Phantom Gaming-ITX/TB3

150€ Z490M-ITX/ac

125€ Gigabyte Z490M

Beitrag von „Raptortosh“ vom 19. Februar 2021, 23:15

Das Z490M (welches ich habe) ist ein mATX kein ITX...

Beitrag von „Basti Wolf“ vom 19. Februar 2021, 23:15

für itx bezahlst du immer etwas mehr wegen des Formfaktors .. ich würde immer zum Asrock raten, da man bei dem die wifi card tauschen kann ..

Beitrag von „phramenma“ vom 19. Februar 2021, 23:20

Dann bleiben wohl nur noch diese beiden übrig:

<https://www.asrock.com/mb/comp...0Phantom%20Gaming-ITX/TB3>


Beitrag von „Basti Wolf“ vom 19. Februar 2021, 23:23

**ich würde an deiner stelle das ASRock Z490M-ITX/ac ob du das Phantom brauchst
musst du wissen**

Beitrag von „phramenma“ vom 19. Februar 2021, 23:34

Thunderbolt benötige ich höchstwahrscheinlich nicht und wenn ich die Wifi Card sowieso tauschen muss, wüsste ich aktuell nicht was dringend für das Phantom spricht - abgesehen vom Namen. 😊

Beitrag von „Basti Wolf“ vom 19. Februar 2021, 23:37

Na dann hast du doch deine Entscheidung über  ? Nicht falsch verstehen für vollen Dienstsupport muss die Karte getauscht werden (z.B. für AirDrop) evtl kann man die verbaute Wifi Card des Asrock aber auch mit den entsprechenden Intel Kexten zum Laufen bringen jedoch dann ohne AirDrop


Beitrag von „phramenma“ vom 19. Februar 2021, 23:43

Würde ich auch sagen: Mainboard gefunden.

Auf AirDrop kann ich gut und gerne verzichten - das habe ich seit jeher vielleicht dreimal aus Spaß genutzt...

Wenn alles andere einwandfrei läuft (BT/WIFI/iMessage/FaceTime/Handoff) bin ich glücklich. 😊

Beitrag von „Basti Wolf“ vom 19. Februar 2021, 23:54

Sollte alles auch mit der Intel Wifi Card und den Kexten laufen  da musst du evtl sogar gar nichts tauschen, jedoch hättest du die Möglichkeit bei Bedarf

Beitrag von „SchmockLord“ vom 20. Februar 2021, 11:28

Also bis auf die GPU, die ich auf ne 3090 upgraded habe, ist noch alles beim Alten.

Bin auch super zufrieden mit dem System. Die AiO hör ich so gut wie nie, seit ich fixed Voltage auf 1.31V gesetzt habe.

Achso, und ich bin ein absoluter Fan von dem NCASE M1 geworden. Es ist einfach nur mega durchdacht, super hochwertig verarbeitet und sehr schön anzuschauen. Ich liebe es.

Und mein Kumpel hat es sich auch geholt und ist auch sehr happy damit.

Beitrag von „phramenma“ vom 20. Februar 2021, 12:14

Vielen Dank für Deine Antwort, [SchmockLord](#).

Ich habe mir die Nacht mit Cases und Custom Water Cooling um die Ohren geschlagen... 🤔

Dies sind aktuell meine Top 5:

<https://formdworks.com/products/t1>

<https://www.louqe.com/ghost-s1/>

<https://www.winterdesign.co>

<https://ncases.com/collections/m1/products/m1>

<https://www.coolermaster.com/c...mini-itx/masterbox-nr200/>

Mal sehen wohin die Reise führt...

Beitrag von „SchmockLord“ vom 20. Februar 2021, 12:28

Würd ich nur zwischen dem Form T1, Ghost S1 oder NCase M1 entscheiden.

Beim M1 hast halt noch den Vorteil, dass du sogar zwei 240er Radiatoren reinbekommst. Ob man das will/macht ist nochmal was anderes und ist auch sehr eng dann, aber es geht. Geht bei den anderen beiden imho nicht.

Beitrag von „phramenma“ vom 20. Februar 2021, 13:03

Die 3 waren anfangs auch meine Favoriten - und dann gabs ja auch noch das Streacom DA2...

Das Design des Ghost S1 gefällt mir persönlich am besten.

Aufgrund des modularen Designs bekommt man auch zwei 240er unter.

Das FormD T1 ist günstiger und hat eine große Community was Builds betrifft.

Auch hier lassen sich zwei 240er verbauen.

Das NCase M1 hat wahrscheinlich die beste Kompatibilität, gefällt mir vom Design aber bisher am wenigsten (von den 3 genannten).